



Sichere Telefonanlage aus der Cloud. „DeutschlandLAN Swyx“.

Ob integrierte Sprachkommunikation, intelligentes Anrufmanagement oder Telefonkonferenzen: Unter dem Namen „DeutschlandLAN Swyx“ bietet die Telekom alle Vorteile einer TK-Anlage aus der Cloud. TÜV Rheinland hat den Dienst mit dem „Certified Cloud Service“ zertifiziert. Der zugrundeliegende Prüfkatalog zählt zu den anspruchsvollsten weltweit, wenn es um die Anforderungen in Bezug auf IT-Sicherheit, Qualität und Compliance von Cloud-Diensten geht.

„DeutschlandLAN Swyx“ bietet – neben der klassischen Telefonie – Funktionen wie Voicemail, Instant Messaging sowie Telefonkonferenzen. Und das alles aus der Cloud. Call-Routing, Präsenzinformation sowie die Mobilfunk- und Outlookintegration oder die Einbindung von Kundendatenbanken (z. B. CRM oder DATEV) machen den Service zu einem flexibel skalierbaren Allrounder. „DeutschlandLAN Swyx“ lässt sich jederzeit den betrieblichen Anforderungen anpassen (pay per use). Bereitgestellt wird die softwarebasierte Telefonanlage aus hochsicheren Rechenzentren der Telekom mit Standorten in Deutschland.

Unabhängige Zertifizierung

Mit der Zertifizierung „Certified Cloud Service“ hat die Deutsche Telekom AG von unabhängiger Seite die Bestätigung, dass der Telekommunikations-Service hohen Anforderungen in Bezug auf Datenschutz und Datensicherheit genügt. Basis der Zertifizierung ist ein Prüfkatalog von TÜV Rheinland, der sich sowohl am deutschen Bundesdatenschutzgesetz als auch an internationalen Normen wie der ISO 27001 und dem IT-Grundschutz orientiert.

Nutzer von Cloud-Services fordern verstärkt Transparenz und Qualität von Providern ein. Der Erfolg am Markt hängt damit immer stärker auch von objektiven

Nachweisen ab. Mit dem Prüfsiegel „Certified Cloud Service“ von TÜV Rheinland bietet die Deutsche Telekom AG ihren „DeutschlandLAN Swyx“-Kunden nun einen zuverlässigen Wertmaßstab in Qualität, Sicherheit und Transparenz rund um den Cloud-Service.

Hohe Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit

Der Anforderungskatalog von TÜV Rheinland umfasst fünf Hauptbereiche, die wiederum zahlreiche Teilbausteine enthalten, darunter Prozessorganisation, Aufbauorganisation, Datensicherheit, Compliance, Datenschutz und Prozesse. Neben der Sichtung von Konzepten und Dokumentationen sowie der Durchführung von Interviews, prüfen die Fachleute die Maßnahmen rund um Sicherheit, Interoperabilität, Compliance und Datenschutz. Im Rahmen einer technischen Analyse nehmen die Spezialisten die Cloud-Architektur noch genauer unter die Lupe. Wichtige Bereiche sind Lokalität und Trennung von Daten, Netzwerksicherheit und Zugriffskontrollen. Das Audit bei der Deutschen Telekom AG ergab, dass sowohl die Infrastruktur als auch die Applikationen der TK-Anlage die hohen Anforderungen an die Informationssicherheit, Funktionalität und Interoperabilität sowie an Datenschutz erfüllen.

„TÜV Rheinland als unabhängige Prüforganisation bescheinigt durch die Zertifizierung von Deutschland-LAN Swyx den sicheren Betrieb, die sichere Speicherung von Daten, die hohe Qualität der angebotenen Services und Kundenprozesse sowie die sichere Anmeldung und Authentifizierung.“ erläutert Stefan Gerken, Produktmanager Deutschland-LAN Swyx.

Weitere Qualitätsmerkmale waren:

- Hohe on-demand Skalierbarkeit.
- Die Bereitstellung von Berechtigungssystemen zur Steuerung des Datenzugriffs auf Netzwerkebene.
- Der Schutz vor Angriffen nach dem neuesten Stand der Technik.

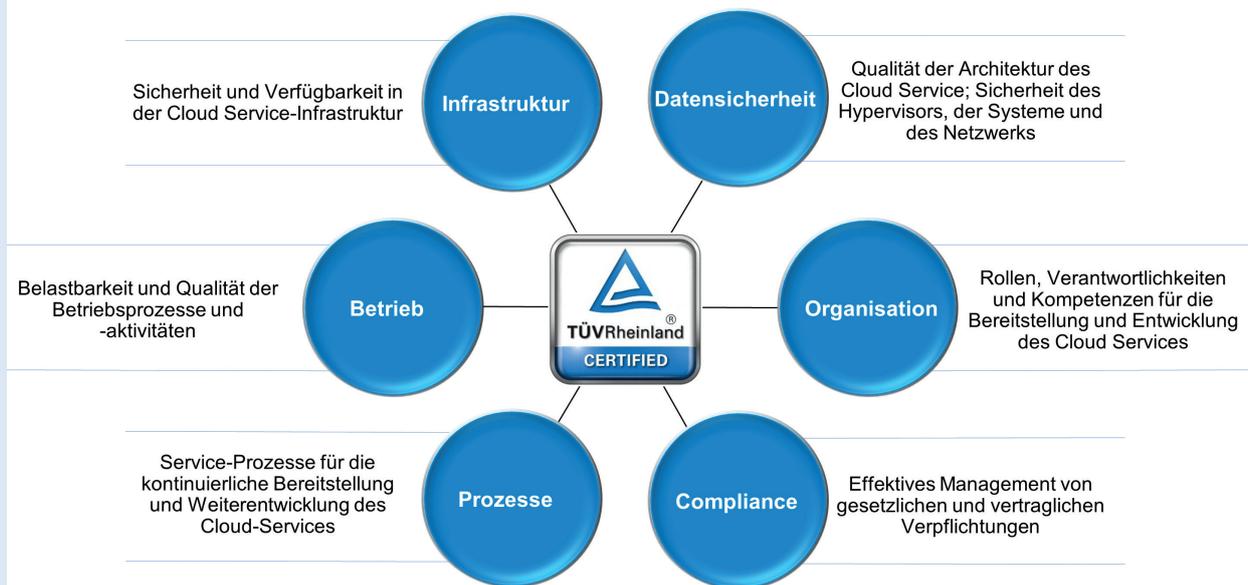
„Certified Cloud Service“:

Das Zertifikat „Certified Cloud Service“ hat eine Gültigkeit von drei Jahren. In jährlichen Überwachungsaudits wird überprüft, ob die Voraussetzungen für die Vergabe des Prüfsiegels weiterhin gegeben sind und wo das Unternehmen gegebenenfalls nachbessern muss.

Mehr über TÜV Rheinland und unsere Leistungen rund um die Cloud unter: www.tuv.com/cloud-zertifizierung



Was prüft TÜV Rheinland bei einem Cloud Service Provider?



TÜV Rheinland i-sec GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln
Tel. +49 221 806-0
service@i-sec.tuv.com